



Universität Ulm | SAPS | 89069 Ulm | Germany

Pressemitteilung

**School of Advanced
Professional Studies**
Zentrum für berufsbegleitende
universitäre Weiterbildung

Dr. Gabriele Gröger
Geschäftsführung

Albert-Einstein-Allee 45
89081 Ulm, Germany

Tel: +49 731 50-32400
Fax: +49 731 50-32409
gabriele.groeger@uni-ulm.de

20.06.2013

Bewerbungsverfahren für den neuen Studiengang Sensorsystemtechnik läuft

Noch bis zum 31. Juli 2013 läuft die Bewerbungsfrist für den neuen, zum Wintersemester 2013/2014 erstmals startenden, weiterbildenden Masterstudiengang Sensorsystemtechnik der Universität Ulm. Der Studiengang besteht aus einzelnen Modulen, die berufsbegleitend studiert werden können. „Der Studierende absolviert das Studium größtenteils online. Nur einige wenige Präsenzphasen pro Modul finden an der Universität Ulm statt, die weitere Betreuung der Studierenden erfolgt durch Tutoren über unsere Lernplattform“, erläutert der Studiengangleiter Prof. Dr.-Ing. Hermann Schumacher die Randbedingungen des Studiums.

Im kommenden Wintersemester kann ein Studierender – entsprechend des ihm bzw. ihr zur Verfügung stehenden Zeitbudgets – bis zu vier Module des Studiengangs Sensorsystemtechnik belegen. „Wenn ein Studierender aus beruflichen oder familiären Gründen nur ein oder zwei Module pro Semester belegen kann, dauert das Studium eben entsprechend länger. Da es sich hier um ein Angebot handelt, das berufsbegleitend und in Teilzeit absolviert wird, sind wir sehr flexibel und gehen möglichst weit auf die Wünsche der Studierenden ein,“ betont Prof. Schumacher, der als Direktor des Instituts für Elektronische Bauelemente und Schaltungen maßgeblich an der Entwicklung der Inhalte des Studiengangs beteiligt ist.

Für den erfolgreichen Abschluss eines jeden Moduls werden Leistungspunkte vergeben. Der Studierende erhält nach abgelegter Prüfung jeweils ein Zertifikat der Universität Ulm sowie eine schriftliche Übersicht zu den Studieninhalten und somit zu den im Modul erworbenen Kompetenzen.

Für den Erwerb des „Master of Science“-Abschlusses in Sensorsystemtechnik sind insgesamt 120 Leistungspunkte erforderlich. 60 davon erwirbt der Studierende durch den Abschluss der Zertifikatskurse, weitere 30 durch die Masterarbeit und die übrigen 30 durch Anrechnung berufspraktischer Tätigkeit oder den erfolgreichen Abschluss weiterer Modulangebote. Zulassungsvoraussetzungen für das Masterstudium sind ein erster Hochschulabschluss in einem Studiengang der Ingenieurwissenschaften, der Technischen Informatik, der Physik oder verwandter Studiengänge.



Die Themen der im kommenden Wintersemester stattfindenden Module und weitere Informationen zu Studium, Bewerbung und die Kriterien für eine Zulassung finden Sie im Internet unter www.uni-ulm.de/saps. Das Angebot ist aufgrund einer Projektförderung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die EU derzeit kostenlos. Nach Ablauf der Förderung werden, wie für berufsbegleitende Masterstudiengänge an Hochschulen in Baden-Württemberg vorgeschrieben, Gebühren erhoben.

Informationen und Kontakt:

Universität Ulm
School of Advanced Professional Studies –
Zentrum für berufsbegleitende universitäre Weiterbildung
Albert-Einstein-Allee 45
D- 89081 Ulm
Tel. 0731 5032401
Fax 0731 5032409
saps@uni-ulm.de
www.uni-ulm.de/saps

Zum Hintergrund:

Die Universität Ulm startet in ihrem im November 2011 gegründeten Zentrum für berufsbegleitende universitäre Weiterbildung (School of Advanced Professional Studies, SAPS) die Probephase für Module zweier berufsbegleitender Studiengänge: „Sensorsystemtechnik“, geleitet von Prof. Dr.-Ing. Hermann Schumacher, ist in den Ingenieurwissenschaften angesiedelt, der Studiengang Innovations- und Wissenschaftsmanagement, geleitet von Prof. Dr. Leo Brecht, in den Wirtschaftswissenschaften. Beide Studiengänge werden mit dem Master of Science (M. Sc.) abschließen. In Zusammenarbeit mit der Abteilung für Lehr-Lernforschung im Institut für Psychologie und Pädagogik wurde unter der Leitung von Prof. Dr. Tina Seufert ein für die Studiengänge spezifisches didaktisches Konzept entwickelt, das ein Blended Learning Verfahren mit etwa 80 % Online-Anteilen und 20 % Präsenzphasen nutzt.

Da das Vorhaben mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und dem ESF-Fonds der Europäischen Union gefördert wird, ist das Angebot während der Probephase kostenlos. Nähere Einzelheiten zum Projekt Mod:Master, zu den Modulen, den Lernzielen und Lernsettings sowie allen Inhalten der geplanten Studiengänge erhalten Sie auf der Internetseite der SAPS (www.uni-ulm.de/saps).

Foto 1: Freut sich auf Bewerbungen für den berufsbegleitenden Studiengang

Sensorsystemtechnik: Prof. Dr.-Ing. Hermann Schumacher

Foto 2: Prof. Dr.-Ing. Frank Slomka, Direktor des Instituts für Eingebettete

Systeme/Echtzeitsysteme, hier als Dozent im Modul „Entwurfsmethodik eingebetteter Systeme“, das im Wintersemester 2013/2014 im Studiengang Sensorsystemtechnik angeboten wird.

Weitere Informationen: Dr. Gabriele Gröger, Tel. 0731/50-32400

Verantwortlich: Dr. Gabriele Gröger
